

Ey, was soll das Yuu ??

Miki im Gefühlschaos

Von abgemeldet

Kapitel 6: Jobs

Heute kommen ein paar neue Charaktere hinzu:

Suzu und Kei Tsuchiya, aber das ergibt sich in der Story, wer sie sind.

Yuu hatte es eilig, er musste schleunigst zu Suzu seiner Schülerin, der er jeden Samstag Nachhilfe in Mathe gab. Suzu jobbte nebenbei als Modell, war aber in Mathe wohl keine Leuchte und ihr gefiel es wohl, in der Nähe von Yuu zu sein. Ein klein wenig verspätet und noch in Gedanken wurde ihm die Tür von Suzu geöffnet, die ihm gleich fröhlich begrüßte und hinter sich herzerzte. Dann begann wieder der unmögliche Versuch Suzu Mathe beizubringen, wobei Suzu mehr damit beschäftigt war den armen Yuu mit Fragen zu bombardieren, nicht das sie Interesse an Yuu hatte, nein, es machte ihr einfach Spaß den drei Jahre älteren Yuu damit völlig zu irritieren. Yuu ließ sich aber nicht aus dem Konzept bringen und wollte/durfte einfach nicht aufgeben. Währenddessen bei Miki, nachdem sie sich aus ihrer Erstarrung gelöst hatte, wetzte sie auch voller Entsetzen, nachdem sie auf ihre Uhr geschaut hatte, in ein Eiscafé um dort als Bedienung zu arbeiten. Schnell zog sie sich um und war sofort hinter der Theke zu sehen, wo sie versuchte dem Eisdrang Herr zu werden. Plötzlich stellte sich jemand neben ihr und half tatkräftig mit, es war der ebenfalls dort angestellte Kei Tsuchiya. Er sprach jedoch kein Wort mit Miki, sondern konzentrierte sich, so schien es, sich nur auf seinen Job. Als der Andrang vorbei war, verschnaufte Miki kurz auf einen Stuhl und Kei setzte sich zu ihr, blieb aber so redensfreudig wie ein Fisch. Da reichte es Miki: "Du bist so was von unfreundlich, auch wenn du mich nicht leiden kannst, könntest du doch wenigstens ein paar Worte mit mir wechseln!", brach es ihr förmlich hervor. Er murmelte nur ein leises entschuldigendes und überreichte ihr, ohne das er sie ansah eine Karte für ein Theaterbesuch. Dann verschwand er wieder hinter der Theke. Miki sah aus wie ein Fragezeichen, "was sollte denn das jetzt??", fragte sie sich und begutachtete die Eintrittskarte, sie war nicht gekauft worden, sondern war ein VIP Ticket. Wollte er mit ihr zu dem Konzert hingehen, denn das stand darauf: ein Konzert eines zum Himmel aufsteigenden Orchesters. Na gut, dachte sie sich, tu ich ihm den gefallen, vielleicht hatte er diese Karte noch übrig, oder so. Dann kam ihre Chefin und sie wurde, da sie nur faulenzte wie es schien, zu einer Strafarbeit Kühlbox auskratzen eingeteilt. Und so geschah es auch, nach Schließung des Café's musste sie die tief gefrorene Kühlbox entleeren und von dem unzähligen Eis befreien und wieder intakt bekommen, nachdem sie sich den weiß ich wievielten Fingernagel abgebrochen hatte, war sie endlich fertig und durfte schon nach Mitternacht nach Hause gehen und

ihr wurde somit das Treffen mit Yuu erspart, worüber sie doch recht froh war. Leise öffnete sie die Eingangstür und ging dann auf Zehenspitzen in ihr Zimmer, ohne das sie sich umzog, fiel sie in ihr Bett und fiel ein einen traumlosen Schlaf.